



Pressemitteilung

04.07.2018

VMS löst Versprechen ein

Maßnahmenpaket zur Verbesserung der Betriebsqualität auf der RE-Strecke Chemnitz-Leipzig

Die Fahrt mit dem Zug von Chemnitz nach Leipzig macht derzeit wenig Freude. Die eingesetzten Züge sind alt, laut, heiß und – da man es ohne geöffnete Fenster nicht aushält – sehr windig. Zu Recht wurde viel gemosert und sich beschwert. Wir Politiker haben oft nachgefragt und sind dran geblieben, um den Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) dazu zu bringen, die Qualität auf der Strecke zu verbessern. Vor wenigen Wochen hat der VMS reagiert und ein entsprechendes Versprechen geben. Heute nun wurde bekannt, welche Maßnahmen der VMS ab dem 1. Quartal 2019 umsetzen will.

Dazu Frank Heinrich: „Der VMS löst ein Versprechen ein. Die Qualität auf der Strecke Chemnitz-Leipzig zu verbessern, ist überfällig. Das Übergangskonzept bis zur Elektrifizierung erscheint vernünftig und verspricht eine deutlich spürbare Verbesserung der Verbindung. Falls nachgebessert werden muss, werde ich meine Stimme gerne wieder hörbar einbringen.“

Frank Heinrich ist für Sie erreichbar: 0151-29150802.